

Hygienekonzept für das 29. Pokalschwimmfest des SV Burgwedel im Freibad Burgwedel am 04. und 05.09.2021

Stand: 28.08.2021

1. Allgemeines

- Das Hygienekonzept des Schwimmvereins Burgwedel e.V. (SVB) für das Freibad Großburgwedel gilt als Ergänzung zur „Niedersächsischen Verordnung zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2“ vom 31. 05.2021 in der aktuellen oder eine aktualisierten Fassung und orientiert sich ergänzend in weiten Teilen an den Empfehlungen des Deutschen Schwimmverbandes e. V. (DSV e. V.) sowie der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V. (DGfDB e. V.).
- Die in diesem Konzept aufgeführten organisatorischen Maßnahmen zielen insbesondere auf die Einhaltung der Hygienevorschriften, des Abstandsgebotes innerhalb des Freibades / Wettkampfes und der Sicherstellung der Einhaltung der Personenzahlbegrenzung.
- Jeder Teilnehmer des Pokalschwimmfestes (PSF) hat sich auf die in einem Wettkampfbetrieb unter Pandemiebedingungen typischen Gefahren durch gesteigerte Vorsicht einzustellen.
- Hierzu gehört insbesondere auch die Einhaltung des allgemein geforderten Abstandsgebotes außerhalb der Wasserfläche, während des Wettkampfes, sowie die Beachtung und Einhaltung der ausgehängten Hinweisschilder.
- **Jedem Verein wird das Hygienekonzept im Vorfeld zur Verfügung gestellt und der Verein muss einen Betreuer benennen, der schriftlich auf die Einhaltung des Hygienekonzeptes für seinen Verein verpflichtet wird (mit seiner Unterschrift auf dem Kontaktdatenformular).**
- Das Pokalschwimmfest findet am 4. und 5. September 2021 im Freibad Großburgwedel statt. Details sind der Wettkampfausschreibung zu entnehmen. Neben dem Wettkampf im Wasser findet auch ein Athletikwettkampf auf der benachbarten Wiese innerhalb des Freibadgeländes statt. Parallel zum Wettkampf ist ein Kioskbetrieb mit Kuchenverkauf, ein Losverkauf mit Tombola Verlosung und ein Verkaufsstand für Schwimmbekleidung als Rahmenprogramm vorgesehen.
- Der Wettkampf findet ohne Zuschauer statt.

2. Teilnehmerzahl

- Die Teilnehmerzahl für das ca. 20.000qm große Freibadgelände wird auf max. 500 TN festgelegt.
- Darin enthalten sind die Personen des Organisationsteam des SV Burgwedel, Betreuer und Trainer der teilnehmenden Vereine und die für den Wettkampf nötigen Kampfgerichte.

3. Grundsätzliche Hygieneregeln

- **Im Eingangs- und Innenbereich des Freibadgeländes ist eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.**
- **Es ist von jedem Verein eine vollständige Liste mit allen teilnehmenden Personen des Vereins zur Kontaktdatenrückverfolgung zu erstellen.**
- **Die Liste ist bei Zutritt zum Gelände dem Veranstalter mit Unterschrift des Vereinsverantwortlichen auszuhändigen**
- **Der Vereinsverantwortliche bestätigt mit seiner Unterschrift die Zutrittsbedingungen (siehe Punkt 4: Zugang zum Gelände**
- Den Anweisungen des Veranstalters und des Vereinsverantwortlichen ist jederzeit Folge zu leisten.

4. Zugang zum Gelände

- Es erhalten nur Personen Zutritt zum Gelände, die die folgenden Bedingungen erfüllen:
 - **Vollständig geimpft, getestet (max 24h alter negative Schnelltest) oder genesen sind (3G)**
 - Aktuell und in den letzten 14 Tagen keine Symptome einer SARS-CoV-2-Infektion (Husten, Halsschmerzen, Fieber/erhöhte Temperatur, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen).
 - Keine SARS-CoV-2-Infektion in den letzten 14 Tagen hatten
 - In den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden ist.
 - Kein Aufenthalt in den letzten 14 Tagen in einem vom RKI als Risikogebiet eingestuftem Gebiet
 - Namentliche Meldung auf den Teilnehmerlisten der Vereine.
- Personen, die diese Kriterien nicht erfüllen, erhalten keinen Zugang zum Gelände.
- Personen, die das Gelände verlassen haben, erhalten am selben Tag keinen erneuten Zutritt.
- Die Vereinsvertreter haben tagesaktuell schriftlich zu bestätigen, dass alle Teilnehmer ihres Vereins die o.g. Bedingungen erfüllen.
- Die Bedingungen werden vom Veranstalter SVB beim Einlass kontrolliert.

5. Einschwimmen

- Die Nichtschwimmerbereiche des Freibades sind an allen Tagen gesperrt.
- Es stehen 4 Bahnen a 50 m und 2 Bahnen a 25 m zum Einschwimmen zur Verfügung.
- Es steht keine separate Sprintbahn zum Einschwimmen zur Verfügung.
- **Zum Einschwimmen werden den Vereinen Bahnen und Zeiten zugeteilt**, siehe Anhang.

6. Wettkampfbetrieb

- Im gesamten Bereich um das Wettkampfbecken gilt ein Einbahnstraßensystem. Die Laufwege sind mit Pfeilen markiert. Helfer des Vereins kontrollieren die Einhaltung. Eine Übersicht der Laufwege befindet sich im Anhang.
- Im Vorstartbereich (siehe Skizze Becken) sammeln sich die Sportler für den jeweils nächsten Lauf. Ein Vertreter des Veranstalters kontrolliert die Sportler und weist ihnen ihre bahnbezogenen Wartepositionen auf der Startbrücke zu.
- Der Wenderichter (bei 50m Wettkampf) bzw. der Zeitnehmer (bei 100m Wettkampf) erteilt dem Sportler nach dem Start des vorhergehenden Laufes den Zutritt zum Startblock.
- Bei 100m Wettkämpfen bleibt der Sportler nach Zielanschlag im Wasser bis der Folgestart erfolgt ist und verlässt erst dann das Wettkampfbecken ausschließlich über die Seitentreppe an Bahn 4
- Bei 50 m Wettkämpfen verlässt der Sportler nach dem Zielanschlag unverzüglich das Becken über den Nichtschwimmerbereich (siehe Skizze)
- Am Beckenrand dürfen sich nur Trainer/Betreuer aufhalten, wenn dauerhaft der Abstand von 1,5m eingehalten werden kann.
- Die Kampfrichter haben eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5m nicht eingehalten werden kann.
- Das Anfeuern am Beckenrand ist unzulässig.
- Es finden keine Siegerehrungen statt. Die Urkunden, Medaillen und Pokale können nach dem Ende des jeweiligen Abschnitts vor dem Vereinsraum abgeholt werden.
- Es erfolgt weder ein zentraler Aushang der Startlisten/des Meldeergebnisses noch der Protokolle, um Ansammlungen zu vermeiden. Das Protokoll wird im Anschluss an die Veranstaltung an die teilnehmenden Vereine verschickt.
- Trainer, Betreuer und Läufer haben am Becken die Einbahnstraßenregelung zu befolgen (im Uhrzeigersinn)

7. Athletikwettkampf

- Der Wettkampf „Gleiten im Wasser“ findet nach den Schwimmwettkämpfen auf der äußeren 25m Bahn statt.
- Über den separaten Zugangsbereich mit Abstandmarkierung treten die Sportler einzeln den Wettkampf an und werden vom Kampfrichter eingeteilt.
- Das Verlassen des Beckens erfolgt entsprechend der Einbahnstraßenregelung (siehe Skizze)
- Die anderen drei Übungen des Athletikwettkampfes finden in dem abgesperrten Bereich auf der Wiese statt. Ein Einbahnstraßensystem ist auch hier installiert (siehe Skizze).
- Die einzelnen Wettkampfbereiche sind mit ausreichend Abstand markiert.
- Die Kampfrichter in diesem Bereich regeln den Einlass / Zugang / Wechsel der Stationen um die Abstandsregeln einzuhalten.

8. Kampfrichter und Läufer

- Maskenpflicht bei Unterschreitung des Mindestabstands von 1,5m
- Die Kampfrichter achten auf die Einhaltung der Hygieneregeln während des Wettkampfes

9. Aufenthaltsfläche Freibadgelände

- Für die Vereine gibt es abgetrennte Bereiche, die dem Lageplan zu entnehmen ist.
- Der Aufenthalt außerhalb des jeweiligen Bereichs sollte so kurz wie möglich gehalten werden.
- Der Lageplan wird mit dem Meldeergebnis versandt, eine grobe Skizze ist diesem Konzept beigelegt.
- Alle Teilnehmer sind verpflichtet, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Es ist zu jeder Seite der Mindestabstand von mind. 1,5 m zu jeder:m weiteren Nutzer:in, die nicht zum eigenen Hausstand gehört, einzuhalten.

10. Umkleide- und Sanitärbereiche

- Hier besteht grundsätzlich Maskenpflicht, Ausnahme beim Duschen selbst
- Je 3 Duschen (m/w) in der Wärmehalle stehen zur Verfügung.
- Im Kaltbereich stehen Einzelumkleiden zur Verfügung, nur jede 2. Umkleide ist geöffnet.
- In den Sanitärbereichen (Toiletten) dürfen sich max. drei Nutzer:innen gleichzeitig aufhalten.

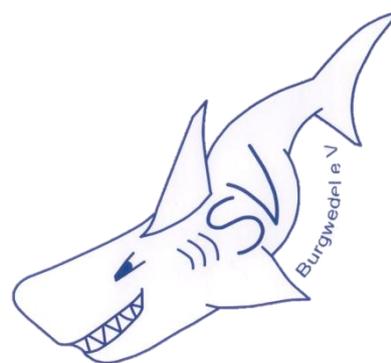
11. Kiosk, Tombola, Kuchenverkauf und Schwimmsportverkauf

- In jedem einzeltem Bereich sind max. 2 Gäste gleichzeitig zugelassen.
- Mund-Nasen-Schutz ist dauerhaft zu tragen
- Die Bereiche sind abgegrenzt mit separatem Ein- und Ausgang. Abstandsmarkierungen im Eingangsbereich sind vorhanden.
- Der Anweisungen des Standpersonals ist Folge zu leisten.
- Verkauf der Lose der Tombola erfolgt durch Ausgabe der gewünschten Anzahl Lose durch den Losverkäufer. Dies geschieht z.B. durch Ablegen auf einem Tisch und der anschließenden Aufnahme durch den Käufer unter Einhaltung des Mindestabstandes.
- Der Kiosk wird für den Verkauf geöffnet. Der Verkauf von Speisen und Getränken am Kiosk erfolgt durch den Pächter unter den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.
- Die Essen ausgebenden Personen verfügen über eine gültige Hygienebelehrung.

Burgwedel, den 28.08.2021

Schwimmverein Burgwedel

Der Vorstand



Einschwimmzeiten PSF 4. + 5.09.2021

Einschwimmen Samstag vor Abschnitt 1 und Sonntag vor Abschnitt 3

Zeit	Bahn A (25m Bahn)	Bahn B (25m Bahn)	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4
8:45 – 9:15	Hannover 96	W 98 Hannover	SV Burgwedel + 1. FCN	SC Altwarmbüchen	SG Rethen / Sarstedt	SGS Langenhagen
9:20 – 9:45	SG Lehrte / Sehnde	SGS Barsinghausen	SV Burgwedel + 1. FCN	SC Altwarmbüchen	Wasserfreunde Bielefeld	SV Garbsen

Einschwimmen Samstag vor Abschnitt 2

Das Einschwimmen für den 2. Abschnitt beginnt ca. 12:30 bzw. 5 Minuten nach Ende Abschnitt 1 und dauert 45 Minuten.

Zeit	Bahn A (25m Bahn)	Bahn B (25m Bahn)	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4
ca. 12:30 – 13:15	Hannover 96 SG Lehrte / Sehnde	W 98 Hannover	SV Burgwedel + 1. FCN	SC Altwarmbüchen	SG Rethen / Sarstedt Wasserfreunde Bielefeld	SGS Langenhagen SV Garbsen

